

# Risikomanagement von Pensionskassen: Balance zwischen Rendite und Sicherheit

Vision PK 2030, ZHAW

18. Mai 2026

Geschäftsstelle comPlan, Bereich Investment Management, Roman Denking

# comPlan, Pensionskasse von Swisscom

Kennzahlen per 31. Dezember 2025

**121.6%**

Deckungsgrad



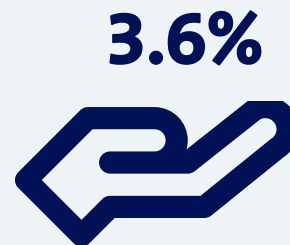
Bilanzsumme



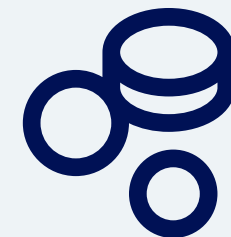
Aktive Versicherte



Rentenzahlungen pro Jahr



Verzinsung 5 Jahres  
Durchschnitt



Einmalzahlung an Rentner im  
2026: 0.5 – 3 Monatsrenten

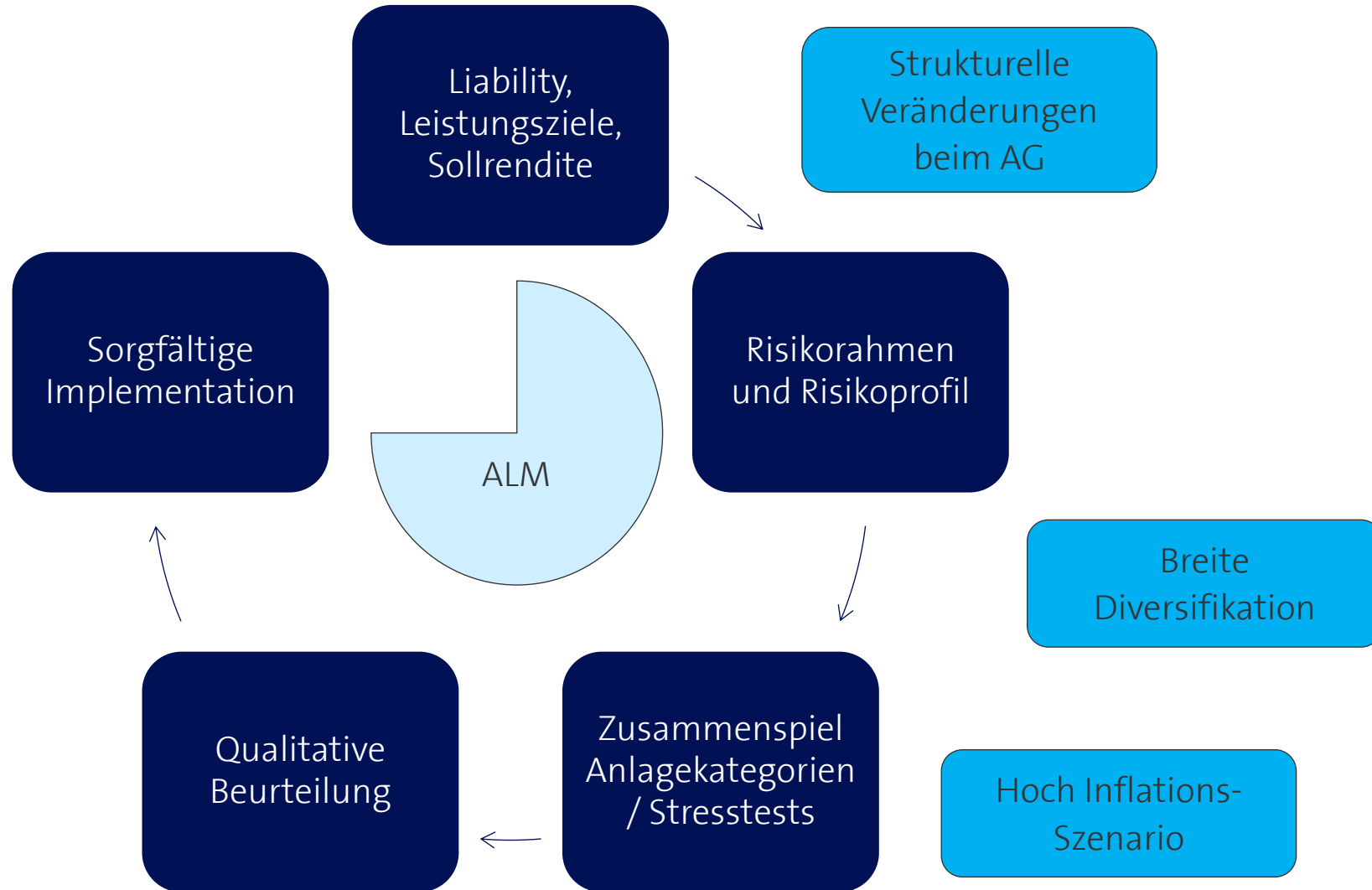
# Balance zwischen Rendite und Sicherheit

Systematisches Abwägen



# Prozess zur Definition der Anlagestrategie

Prozess ist in einem Anlagemanual geregelt



# Governance Struktur (Entscheidung und Verantwortung)

Eine gute Entscheidungsstruktur verbessert Transparenz, welches Gremium wofür verantwortlich ist

|   |                            | Geschäftsstelle              | Anlagekommission | Stiftungsrat |
|---|----------------------------|------------------------------|------------------|--------------|
| Anlage-<br>reglement                    | Strategie                  | EG + A                       | KS               | E            |
|   |                            | Allokation / Risikorahmen    | KS               | E            |
|   |                            | Anlageuniversum / Benchmarks | KS               | E            |
| Anlagemanual<br>Strategie / Risiko      | Abweichung Anlagestrategie | EG + A                       | KS               | E            |
|   |                            |                              |                  |              |
| Anlagemanual<br>Strategie / Risiko      | Umsetzung                  | EG + A + U                   | E                | I            |
|   |                            | Allokation / Rebalancing     |                  |              |
| Anlagemanual in den<br>Anlagekategorien | Wahl Vermögensverwalter    | EG + A + U                   | E                | I            |
|   |                            |                              |                  |              |
| Anlagemanual in den<br>Anlagekategorien | Investment Controlling     | EG + A                       | KS               | E            |
|   |                            | Organisation                 |                  |              |
|   |                            | Durchführung                 | ÜW + I oder E    | I            |

Abkürzungen:

- EG: Entscheidungs-Grundlagen
- A: Antrag
- KS: Konsultation
- E: Entscheid
- I: Information
- U: Umsetzung
- ÜW: Überwachung
- B: Berichterstattung
- M: Massnahmen

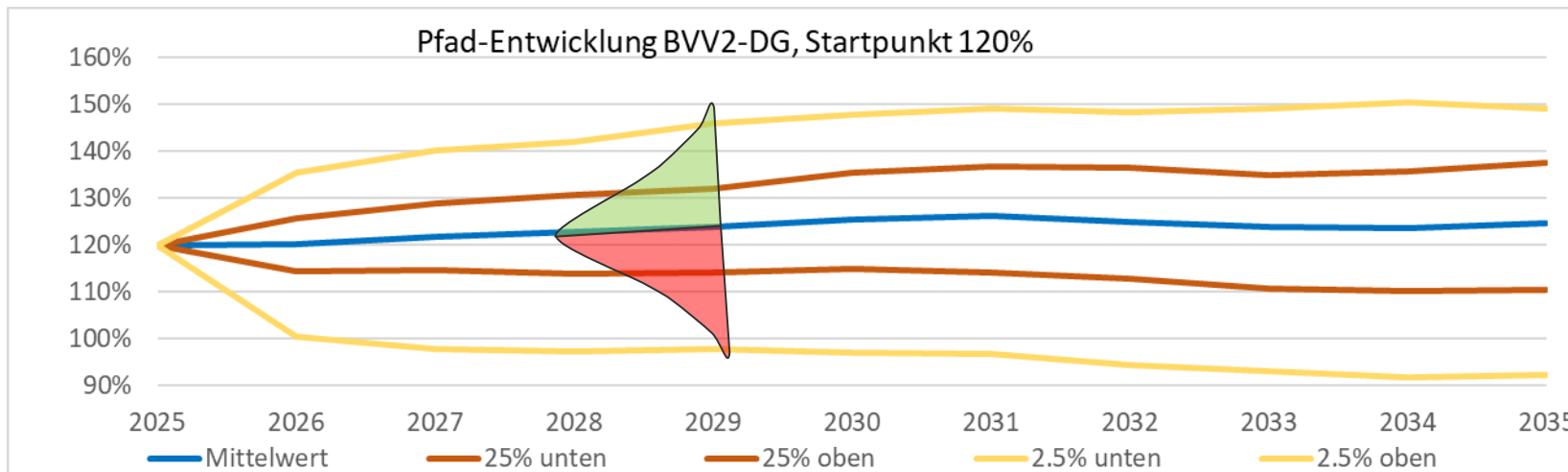
Gute Anlage-Governance ist...

- Anlageentscheidungen mit sorgfältiger Auswahl, Instruktion und Überwachung (gem. OR Auftragsrecht)
- Entscheidungen delegieren, sodass jede Instanz ihre Verantwortung wahrnehmen kann
- Verantwortung ist wahrgenommen, wenn Kontrollbericht verstanden wird und bei Auffälligkeiten Massnahmen ergriffen werden

# ALM-Studie bei comPlan: Zielsetzungen definieren und diese verbessern

Deckungsgradentwicklung ist mit grosser Unsicherheit verbunden: beträchtliche Schwankungen möglich

## Künftige Pfad-Entwicklung des Deckungsgrads modellieren (Stochastische Projektion)



### Charakteristik Verteilung aller Pfade

- Blaue Linie: Mittelwert aller Pfade
- Orange bzw. gelbe Linien: Bereich von 50% bzw. 95% aller Pfade
- Im Risikomanagement interessieren vor allem die Pfade nach unten (rot)

Quelle: Darstellung comPlan mit illustrativen Daten

| Mögliche strategische Ziele in einer ALM-Studie   |  | Wahrscheinlichkeit | Beurteilung                     |
|---|--|--------------------|---------------------------------|
| 1. Leistungs-Ziel                                 | Mit möglichst hoher Wahrscheinlichkeit die Sollrendite übertreffen                   | <b>z. B. 75%</b>   | <b>Gut</b>                      |
| 2. Kurzfristiges Risiko- oder Solvenz-Ziel (3 J)  | Der technische DG sinkt unter 100%   | <b>z. B. 10%</b>   | <b>"Im Idealfall unter 5%"</b>  |
| 3. Langfristiges Risiko- oder Solvenz-Ziel (10 J) | Mit möglichst tiefer Wahrscheinlichkeit Wertschwankungsreserve-75% Vorgabe verfehlen | <b>z. B. 40%</b>   | <b>"Im Idealfall unter 25%"</b> |

# Balance zwischen Rendite und Sicherheit

Vier Hauptpfeiler um Rendite und Risiko sinnvoll auszutariieren

## Rendite: Renditeoptimierung wahrnehmen

- Renditeorientierte Anlagekategorien
- Unterschiedliche Rendite-Treiber

- In Unterdeckung nicht prozyklisch agieren
- Vorsorgeseitiges Sanierungsraster

- Aktienrenditen sind zwingend nötig
- Übergewicht in ruhigen Phasen

- Mehr Rendite für ähnliches Risiko



1

### Anlagestrategie

2

### Risikotransfer

3

### Aktienrisiken

4

### Effizienz

## Sicherheit: Risiken zielführend bewirtschaften

- Risikoorientierte Anlagekategorien
- Diversifikation Risikofaktoren

- Leistungsversprechen langfristig planen
- Renditegarantien reduzieren

- Starke Substanzverluste (ab -12%) dämpfen
- Risikoreduktion in turbulenten Phasen

- Weniger Risiko für ähnliche Rendite